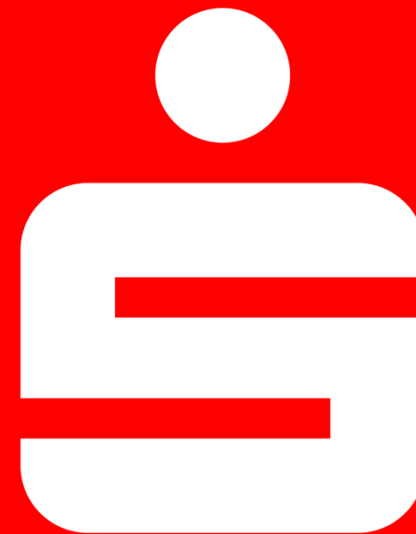


Unternehmensnachfolge

„Potenziale erkennen und nutzen“

**Nachfolge finanzieren unter
Einbeziehung öffentlicher
Fördermittel und alternativen
Finanzierungsbausteinen**

Gemeinsame Veranstaltung am 25.04.2024 der Kreissparkasse Tübingen,
der Handwerkskammer Reutlingen, der Handwerkskammer Reutlingen, der
Industrie- und Handelskammer Reutlingen und der WIT Tübingen mbH



Agenda

- Die Kreissparkasse Tübingen im Kurzprofil
- Vorteile einer Übernahme
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Beispiele
- Unterlagen für das Bankgespräch – Bewertung des Unternehmens
- Unterstützung durch die Kreissparkasse Tübingen bei der Unternehmensnachfolge

Die

Kreissparkasse Tübingen

im Kurzprofil

**Unternehmens- und
Gewerbekunden sowie
Kunden der Heilberufe**



- ✓ Gründung der Kreissparkasse Tübingen: vor 170 Jahren = 1854.
- ✓ Marktführer und wichtigster Finanzdienstleister im Landkreis Tübingen
- ✓ > 50 Filialen inklusive SB-Einrichtungen
- ✓ >146.000 Kundenverbände
- ✓ Ca. 6,3 Mrd. Euro Bilanzsumme; Kreditvolumen rd. 4,7 Mrd. Euro
- ✓ Ca. 7.000 Unternehmens-/Gewerbekunden und Kunden der Heilberufe
- ✓ Ca. 40 Kundenberater mit Spezialisten-know-how im gewerblichen Kreditgeschäft

- ✓ 2023 wiederholte Auszeichnung der Kreissparkasse Tübingen als Premium-Partner Förderberatung in Baden-Württemberg:
- ✓ in 2023 Steigerung des Förderkreditgeschäfts um über 12 % gegenüber dem Vorjahr auf fast 113 Mio. Euro.
- ✓ somit wurde mehr als jeder 5. Euro im mittel- und langfristigen Kreditgeschäft über Förderkredite ausgereicht.

Die regionale Wirtschaft profitiert von der Kreissparkasse Tübingen:

- ✓ Die Berater aus dem Firmen- und Geschäftskunden-Bereich kennen die Region besonders gut. Wichtige Entscheidungen werden i. d. R. schnell und direkt vor Ort getroffen; zum Beispiel die Vergabe von Krediten.
- ✓ Die Unterstützung bei Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen hat bei der Kreissparkasse Tübingen eine besondere Bedeutung.

Unsere Mission lautet:

Wir machen es den Menschen einfacher, gut zu leben!

Vorteile einer Unternehmensnachfolge

Win-Win-Situation für alle Beteiligte

➤ Aus Sicht des Übergebers:

- ✓ das Lebenswerk wird fortgesetzt (Übergabe ist besser als Schließung!)
- ✓ ein Verkauf des Betriebs als Ganzes bringt i. d. R. einen höheren Erlös
- ✓ bestehende Arbeits-/Mietverhältnisse müssen nicht gekündigt werden
- ✓ Unternehmen bleibt dem Übergeber evtl. als Mieter erhalten (ggf. Altersvorsorge für den Übergeber)

Vorteile einer Unternehmensnachfolge

Win-Win-Situation für alle Beteiligte

- Aus Sicht des Nachfolgers:
- ✓ Produkt- und Dienstleistungspalette vorhanden
- ✓ Markenname/ Image
- ✓ bestehende Beziehungen zu Kunden und Lieferanten
- ✓ Team von erfahrenen und eingearbeiteten Mitarbeitern
- ✓ Maschinenpark, Werkzeuge und Einrichtungen vorhanden
- ✓ Eine Übernahme reduziert das Risiko einer Existenzgründung

Vorteile einer Unternehmensnachfolge

Win-Win-Situation für alle Beteiligten

➤ Aus Sicht der Kreissparkasse Tübingen:

- ✓ Kundenverbindung auch nach der Betriebsübernahme
- ✓ Sparkasse kennt die spezifischen Belange des Unternehmens aus der Vergangenheit
- ✓ Geringeres Risiko im Vergleich zu einer klassischen Existenzgründungsfinanzierung

Denkbare Konstellationen/ Formen der Unternehmens- nachfolge für den Übernehmer

- ✓ Kauf des Unternehmens im Ganzen
- ✓ Stufenweiser Übergang der Anteile
- ✓ Kauf mit weiterer Mitarbeit des Übergebers
- ✓ Pachtweise Übernahme des Geschäftsbetriebes
- ✓ Vorkaufsrecht für den Nachfolger auf Betriebsimmobilien - evtl. Mietverhältnis zu Beginn



Finanzierungsmöglichkeiten für den Unternehmens-Nachfolger

Finanzierungsbedarf für den Nachfolger

Finanzierungsbedarf für:

- ✓ Zahlung des Kaufpreises für das Unternehmen, ggf. zusätzlich für die Immobilie(n)
- ✓ Kapitalbedarf des Unternehmens für Ersatz- und Neuinvestitionen + ggf. Lageraufstockung
- ✓ Zusätzlicher Betriebsmittelbedarf
- ✓ Beratungskosten
- ✓ Ggf. Gründungskosten, Kaution, Bürgschaften

Tipp:

Damit keine Erwartungen aufgebaut werden, die nicht finanzierbar sind, beziehen Sie als Nachfolger den bisherigen Unternehmer in Ihre Finanzplanungen mit ein, damit er seine Erfahrungen mit einbringen kann

Finanzierungsmöglichkeiten für den Unternehmens-Nachfolger

Mögliche Finanzierungsbausteine

	Kaufpreis	Investitionen	Zusätzliche Betriebsmittel
Förderdarlehen	X	X	X
Bankdarlehen	X	X	X
Eigenkapital	X	X	X
Verwandten-darlehen	X	X	X
Beteiligungskapital	X	X	X
Verkäufer-darlehen	X		

Tipp:

Sinnvoll ist ein ausgewogener - auch **auf die Zukunft ausgerichteter** – Finanzierungsmix. → Entwickeln Sie Ihre optimale Finanzierungsstruktur in enger Zusammenarbeit mit Ihrem Sparkassen-(Bank)berater!

Finanzierungsmöglichkeiten

- öffentliche Mittel -

Wer wird gefördert?

Fördervoraussetzungen für die Förderkreditangebote der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) sowie der L-Bank zur Finanzierung von Gründungen und Unternehmensnachfolgen

- mit teilweise geringfügigen Abweichungen in den einzelnen Programmen -



Gefördert werden Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige der Freien Berufe.

Die Kriterien für die Einhaltung der KMU*-Kriterien (Basis: Definition der EU-Kommission) müssen erfüllt sein:

- ✓ Es werden weniger als **250 Mitarbeiter beschäftigt**
- ✓ **Der Jahresumsatz beträgt höchstens 50 Mio. Euro oder die Bilanzsumme übersteigt 43 Mio. Euro nicht.**

* Kleine und mittlere Unternehmen

Finanzierungs- möglichkeiten

- öffentliche Mittel -

Grundsätzliches zur
Förderung durch
öffentliche Mittel

Partner der

KFW



L-BANK
Staatsbank für Baden-Württemberg



Kreissparkasse
Tübingen

- Hausbank-Prinzip
- Zinsverbilligtes Darlehen → Kondition wird bei Zusage des Förderinstituts festgelegt (keine Reservierung möglich)
Risikogerechtes Zinssystem:
 1. **Bonitätsklasse:** ist abhängig von der bisherigen wirtschaftlichen Situation des Unternehmens („Rating“)
 2. **Besicherungsklasse:** ist abhängig von der Besicherung des neuen Darlehens
 3. **Preisklasse:** ergibt sich aus Bonitätsklasse und Besicherungsklasse
- Laufzeit ist abhängig von der Investition
- Bankübliche Sicherstellung ist i.d.R. erforderlich:
 - Mögliche Sicherheiten:
 - ✓ Grundschuld
 - ✓ Sicherungsübereignung
 - ✓ Lebensversicherungen
 - ✓ Bürgschaft des Gesellschafters
 - ✓ Bürgschaft der Bürgschaftsbank

Wichtig:

Der schriftliche Antrag muss **vor Vorhabensbeginn** bei der Hausbank gestellt werden.

→ Unter Vorhabensbeginn ist der Beginn erster Bauarbeiten oder das Eingehen erster finanziell bindender Verpflichtungen zu verstehen!

Finanzierungs möglichkeiten

- öffentliche Mittel -

Förderkreditangebote der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Finanzierung von Gründungen und Unternehmensnachfolgen



ERP-Gründerkredit – StartGeld

KREDIT

067

Bis zu 125.000 Euro für Ihr Gründungsvorhaben

- Finanzierung von Investitionen und laufenden Kosten
- Existenzgründung und Festigung im Neben- oder Vollerwerb bis zu 5 Jahre nach Gründung
- leichter Kreditzugang: KfW übernimmt 80% des Kreditrisikos

[> Zu den Details](#)

ERP-Förderkredit KMU

KREDIT

365, 366

Kleine und mittlere Unternehmen finanzieren oder neu starten

- für kleine und mittlere Unternehmen sowie Freiberufler/innen
- bis zu 25 Mio. Euro Kredit
- leichter Kreditzugang und Zinsvorteile möglich

[> Zu den Details](#)

Finanzierungsmöglichkeiten

- öffentliche Mittel -

Förderkreditangebote der L-Bank Baden-Württemberg zur Finanzierung von Gründungen und Unternehmensnachfolgen



(in Verbindung mit der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg)



Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Baden-Württemberg (GuW-BW)

- ✓ Förderung von Existenzgründungen und Vorhaben junger Unternehmen bis zu 5 Jahren nach Gründung – auch Übernahmen oder tätigen Beteiligungen
- ✓ Finanzierung von Beteiligungen, Kaufpreis, Investitionskosten, Warenlager und Betriebsmittelbedarf bis zu 5 Mio. Euro
- ✓ Förderdarlehen mit verbilligten Sollzinssätzen
- ✓ Übernahme einer Bürgschaft (i.d.R. i. H. von 50 %) durch die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg möglich
- ✓ Laufzeit bis zu 20 Jahre – abhängig von der Investition
- ✓ Tilgung innerhalb der Laufzeit, auf Wunsch mit tilgungsfreien Anlaufjahren
- ✓ Nominal-Zins inkl. Nachhaltigkeitsbonus Stufe 2 zwischen Preisklasse A = 3,03* % (10 J. Lfz) p.a. und Preisklasse I = 9,62* % (20 J. Lfz.) p.a. → **“Risikogerechtes Zinssystem“**

* Stand: 19.04.2024

Finanzierungs möglichkeiten

- öffentliche Mittel -

Förderkreditangebote der L-
Bank Baden-Württemberg
zur Finanzierung von
Gründungen und
Unternehmensnachfolgen



(in Verbindung mit der
Bürgschaftsbank Baden-
Württemberg)



Startfinanzierung 80:

- ✓ Existenzgründungen und Vorhaben innerhalb von 5 Jahren nach Gründung – auch Übernahmen oder tätigen Beteiligungen
- ✓ Vorhaben mit einem Gesamtkapitalbedarf bis 250 TEUR je Unternehmer; max. 1.000 TEUR bei 4 Unternehmer – eignet sich somit für „kleinere“ Übernahmen oder klassische Existenzgründungen
- ✓ Kredithöhe max. 150 TEUR je Unternehmer; max. 600 TEUR
- ✓ Zinsverbilligtes Darlehen obligatorisch mit einer 80-prozentigen Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg; Bürgschaftsgebühr: 1,0 % einmalig + 1,0 % p. a. Bürgschaftsprovision aus jew. Restsumme
- ✓ Laufzeit: 5, 8 oder 10 Jahre
- ✓ Tilgung innerhalb der Laufzeit; tilgungsfreie Anlauf-Zeit ist möglic
- ✓ Zinssatz z. Z. nominal 3,07 %* p.a. bei 8 oder 10 Jahren eff. (inkl. Bürgschaftsprovision der BüBa) = 4,33 %* bzw. = 4,31 %*

* Stand 19.04.2024

Tipp:

Jungmeister*innen, die sich in Baden-Württemberg selbständig machen und innerh. 24 Monaten nach ihrer Meisterprüfung die Förderung nach den Programmen Startfinanzierung 80 oder GuW-BW beantragen, erhalten eine Meistergründungsprämie von 10 % des Förderdarlehens max. 10 T€ als Tilgungszuschuss.

Beteiligungen

...durch die



und/oder die



**Mittelständische
Beteiligungsgesellschaft
Baden-Württemberg**

Zielsetzung: Stärkung Ihrer Eigenkapitalbasis als wirtschaftliches Eigenkapital mit einem „stillen“ Gesellschafter

- Ohne klassische Mitspracherechte eines Gesellschafters.
- Nachrang für Kapital und Zinsen
- keine Kündigungsrechte bei Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse
- Keine regelmäßige Tilgung
- Keine Sicherstellung
- Begrenzter Anspruch auf Gewinn

Beteiligungen

...durch die



und/oder die



**Mittelständische
Beteiligungsgesellschaft
Baden-Württemberg**



100%ige Tochtergesellschaft der KSK Tübingen

Stammkapital 1,0 Mio. EUR

Anerkannte
Unternehmensbeteiligungsgesellschaft gem. UBGG

34 Beteiligungen seit Gründung (Ende 2023)
Beteiligungsvolumen 14,2 Mio. EUR



Die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg (MBG) ist eine öffentlich geförderte Beteiligungsgesellschaft.

Beispiel I

Übernahme eines kleinen Unternehmens

Investition	TEUR	Finanzierung	TEUR
Einrichtung, BGA, Fahrzeuge	130,0	Eigenkapital	30,0
Warenlager	50,0	L-Bank-Startfinanzierung 80*	150,0
Betriebsmittel	40,0	KK-Kredit	40,0
Summe	220,0	Summe	220,0

*mit 80 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg

Beispiel II

Übernahme eines mittelständischen Unternehmens

Investition	TEUR	Finanzierung	TEUR
Maschinen, BGA, Fahrzeuge	450,0	Eigenkapital	50,0
Warenlager	250,0	Stille Beteiligung S-Capital/MBG	50,0
Betriebsmittel	100,0	Verkäuferdarlehen	150,0
		GuW-BW Darl. L-Bank-Darlehen*	450,0
		KK-Kredit	100,0
Summe	800,0	Summe	800,0

* z. B. mit 50 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg

Beispiel III

Übernahme eines mittelständischen Unternehmens

Investition	TEUR	Finanzierung	TEUR
Maschinen, BGA, Fahrzeuge	450,0	Eigenkapital ¹⁾	120,0
Warenlager	250,0	GuW-BW-L-Bank-Darlehen*	580,0
Betriebsmittel	100,0	KK-Kredit	100,0
Summe	800,0	Summe	800,0

¹⁾Möglichkeiten zur Bildung von "echtem Eigenkapital" – Jamie Gaiser

* z. B. mit 50 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg

Erforderliche Unterlagen für das Bankgespräch

...des Übernehmers:

- ✓ Businessplan mit Umsatz- und Ertragserwartung (3 Jahre), möglichst mit Liquiditätsplanung
- ✓ Kapitalbedarfsplan und Eigenkapitaleinsatz
- ✓ Sicherheiten(vorschlag)
- ✓ Eigenauskunft
- ✓ Lebenslauf/beruflicher Werdegang + Zusatz-
Qualifikationen/ggf. Referenzen →
Darstellung der fachlichen Eignung zur
Unternehmensführung

Erforderliche Unterlagen für das Bankgespräch

...des zu übernehmenden Unternehmens:

- ✓ letzte 2 Jahresabschlüsse
- ✓ Aktuelle BWA mit Summen- und Saldenlisten
- ✓ Kundenlisten (Abhängigkeiten)
- ✓ Pensionsverpflichtungen
- ✓ bestehende Franchise-, Gesellschafter-, Mietverträge
- ✓ Bestehende Kreditverträge
- ✓ Gutachten von vorhandenen Immobilien
- ✓ Bewertung des Unternehmens : „Firmenwert“

Vertraulichkeits-Erklärung

Erforderliche Unterlagen für das Bankgespräch - Bewertung des Unternehmens -

Der richtige Wert des Betriebs !?

Der Wert wird beeinflusst durch seine Marktposition, die Zukunftsaussichten und das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage.

Der Unternehmenswert ergibt sich letztendlich aus dem Preis, den der Nachfolger bereit ist zu zahlen und den der Übergeber noch akzeptiert.

Käufer und Verkäufer haben i. d. R. zwei unterschiedliche Interessen:

Der **Verkäufer** strebt an...

- Vergütung der vorhandenen Werte
- Würdigung des eigenen Lebenswerks
- Finanzierung des Ruhestands
- Ablösung bestehender Verbindlichkeiten

Der **Käufer**...

- will auf keinen Fall zu viel bezahlen
- sieht im Unternehmen ein Investment, das sich „rentieren“ muss
- ist nicht bereit, die Erfolge der Vergangenheit zu bezahlen
- will einen guten Start

Somit gibt es den objektiv „richtigen“ Unternehmenswert zwar nicht, aber dennoch ist eine Bewertung des Unternehmens als Orientierung für die Finanzierung erforderlich

Unterstützung der Kreissparkasse Tübingen bei der Unternehmens- nachfolge

Die Kreissparkasse Tübingen unterstützt Sie bei Ihrer Unternehmensnachfolge durch:

- ✓ Ein zur Verfügung stehendes Netzwerk zu Rechtsanwälten, Steuerberatern, Unternehmensberatern, Handwerkskammern, IHK etc.
- ✓ Einsatz aller zur Verfügung stehenden Fördermittel
- ✓ Intensive Begleitung
- ✓ Suche nach einem Nachfolger oder einem passenden Unternehmen zum Kauf

Unterstützung der Kreissparkasse Tübingen bei der Unternehmens- nachfolge

Die Kreissparkasse Tübingen unterstützt Sie bei der Suche nach Ihrem Nachfolger... oder bei der Suche nach einem passenden Unternehmen zum Kauf.

als Regionalpartner von:



- nexxt-change ist eine Internetplattform des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, der KfW Bankengruppe, des Deutschen Industrie- und Handelskammertages, des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken und des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands in Zusammenarbeit mit den Partnern der Aktion "nexxt".

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und
viel Erfolg bei der
Umsetzung Ihres
Vorhabens!**



....gerne auch im Nachgang:

Gerhard Verworn
Existenzgründungen,
Unternehmensnachfolge
und öffentliche Fördermittel



 07071 205-3725

 gerhard.verworn@ksk-tuebingen.de